Em Huisken – Salzküstenfolk und Geschichten im Sagenton

erstellt von Stefan Carl Em Huisken | 7. Februar 2016

Salzküstenfolk

Em Huisken im Café de Fiets
in Bremerhaven

Musik der nordischen Küsten, der rauen Winde und der Weite: das ist Em Huisken's Salzküstenfolk. Wie die urtümliche friesische Musik geklungen haben mag, weiß heute niemand mehr. Em Huisken sucht nach diesem Klang, und läßt sich dabei von keltischer Musik aus der Bretagne, Schottland, Irland, Wales, Cornwall usw. inspirieren. Der Multiinstrumentalist (Gitarre, Akkordeon, Gesang, Bombarde, Loopmachine u.a.) entwirft ein ungewöhnliches Klangbild, mit neuen, meist eigenen Texten in niederdeutscher und manchmal englischer Sprache. Ab und zu spielt er auch zum Tanz auf: dann gibt es bretonische Fest-noz-Tänze und Balfolk, auch mit Tanzanleitung.

Geschichten im Sagenton

Em Huisken beim Geschichtenerzählen am Schweriner See

Wirklich wahr ist ganz sicher nur, was man selbst erlebt hat. Kann man also intensiv miterleben, was ein Erzähler sagt, werden seine Geschichten im Zuhörer wahr. Das ist der Kern jeder Sage.
Em Huisken erzählt seine Geschichten – oft mit märchenhaft-mythischem Inhalt – frei vor unterschiedlichem Publikum, bevor sie dem Papier anvertraut werden. So haben sie ihren besonderen Reiz – Geschichten, erzählt im Sagenton.

Stefan Carl em Huisken (*1954, Studium Informatik, Pädagogik, Lehramt

Technik, Deutsch, Musik, Niederländisch, berufsbegleitend Sprachgestaltung, Schauspiel, diverse Musikinstrumente) wuchs in einer Künstlerfamilie auf, in der Singen, Geschichtenerzählen und Schreiben zum Alltag gehörte. Musik macht er seit seinem 10. Lebensjahr, angeregt durch die Begegnung mit einem begnadeten Musiker auf einer kleinen ostfriesischen Insel. Aus dieser Zeit stammt auch sein erstes Gedicht. Er lernte zunächst Akkordeon, später Gitarre und weitere Instrumente. Der Liedersänger, Musiker, Autor und Erzähler lebt seit mehr als 25 Jahren in Norden in Ostfriesland. Seit 2010 führen ihn regelmäßige Touren durch Nord- und Mitteldeutschland und das nahe Ausland.

Veröffentlichungen:

=> CD „jank frison“ (2012)
=> Märchenhafte Geschichten (2012, ausverkauft)
=> CD „Güntsied/Jenseits“ (2015)
=> Rungards Rose – eine zauberhafte Geschichte (2015)
=> Geschichten vom Weltenrand (2016)
=> Janko van’t Holt – Eine Parabel zur Rettung der Welt (2019)
=> CD Fräiske Soang (Duo jank frison, 2020)
=> Rantschilwis Weg – Erzählungen aus atlantischer Zeit (2020)
=> Wahnsinn und Denken. Der Kampf um den Menschen (2021)
=> diverse Gedichte, Kommentare, Abhandlungen im Internet